

**PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG
vom 5. November 2015
Kongresszentrum Kreuz, 4710 Balsthal
(Leitung: Prof. Dr.med. Peter Sandor)**

Anwesend: 64 Mitglieder, diverse Entschuldigungen (Liste im Sekretariat)

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Peter S. Sandor begrüsst alle Anwesenden im Saal.

Vom Vorstand sind entschuldigt: Mike Schekter, Martin Schmid

2. Protokoll der GV vom 6. November 2014

Wird ohne Kommentar angenommen.

3. Jahresberichte

a) Präsident

Der Jahresbericht des Präsidenten, Prof. Dr.med. Peter S. Sandor, wurde an Ort vorgelesen und liegt diesem Protokoll bei.

Die beiden Vorstandsmitglieder, Claude Béguelin und Richard Rordorf verabschieden sich mit heutigem Datum aus dem Vorstand. Nach den Laudationes durch J.Philip Zindel bedanken sich alle Anwesenden für die geleisteten und wertvollen Dienste mit einem kräftigen Applaus.

b) Jahresbericht des GRSMH/IRHyS – Beziehung zu IRHyS

Claude Béguelin: Wegen grosser Nachfrage werden seit 2014 zwei parallel geführte Ausbildungskurse angeboten. Da am 10./11. Juni 2016 im CHUV die internationale Tagung ESH-SMSH-IRHyS stattfindet, verzichtet IRHyS auf die „journées romandes d'hypnose suisse“ im 2016.

C. Béguelin weist auf einen interessanten Artikel „L'hypnose médicale fait des miracles“ von 3 Anästhesistinnen des CHUV hin, welcher kürzlich in der Wochenzeitschrift l'Hebdo auf der Titelseite veröffentlicht wurde. Titel: „Les prouesses de l'hypnose“.

c) Ticino

Cornelia Klausner: im Berichtsjahr wurden viele Supervisionskurse durchgeführt, die Tessiner-Gruppe ist aktiv und schaut zuversichtlich in die Zukunft.

d) Ausbildungskommission

Christian Ziegler, Präsident der AUSKO:

• *AusbilderInnen-Seminar:*

Zur Qualitätssicherung fand vom 3-5. September 15 auf Rigi Kaltbad das Seminar für AusbilderInnen mit Dr. E. Noni Höfner zum Thema Humor und Provokation in schwierigen Kommunikationssituationen statt. Das Seminar wurde von allen Beteiligten mit Höchstnote bewertet.

• *Projekt Neuauflage SMSH-Skriptum*

Das bestehende Skript ist 10 Jahre alt und bedarf einer Neuauflage. Basis soll eine Überarbeitung des bestehenden Skriptums sein mit der Idee Co-Autoren einzubeziehen, wenn möglich auch Absolventen aus den „jüngeren“ Reihen, deren praktische Lernerfahrungen zur Aktualisierung der einzelnen Kapitel sehr hilfreich sind. Die bisherigen Autoren werden für die Überarbeitung ihrer bestehenden Kapitel angefragt, aber auch neue Kapitel sollen Platz in der Neuauflage finden. Wunsch ist, dass jedes Kapitel mit einem speziellen Einleitungstext zur Hypnose verfasst ist, welcher auch zur Patientenbeziehung hilfreich sein soll. Der Gesamtumfang von bisher 50 Seiten sollte nicht massiv überschritten werden, das Skriptum soll den Kursinhalten gerecht werden und nicht als Lehrbuch verstanden sein.

Unverbindliche Angebote zur Mithilfe von InteressentInnen sind sehr willkommen. Schreiben Sie sich in die vorhandene Kapitel-Liste an der Pin-Wand vor Ort beim Seminar-Sekretariat ein, oder melden Sie sich nach dem Balsthal-Seminar per Mail beim Sekretariat.

- *Projekt Grundausbildung in medizinischer Hypnose-Anwendung für diplomierte Pflegefachkräfte:*

Gaston Dunkelmann orientiert über die im 2014 und 2015 erfolgreich durchgeführten Grundkurse für Pflegefachkräfte der Anästhesie und diplomierte Pflegefachkräfte (ohne MPA). Ein weiterer Grundausbildungskurs für diese Berufsgruppen wird auch im 2016 in Interlaken stattfinden. (18./19. März und 3./4. Juni)

Als neues Projekt wird für die AbsolventInnen der vergangenen Grundkurse im 2016 ein Weiterbildungskurs von 5 Tagen und einem zusätzlichen Supervisionstag angeboten. (12.-14.Mai und 18.-20.August).

e) Anerkennungskommission

Béatrice Gay, Präsidentin der ANKO, gratuliert allen, welche während des laufenden Geschäftsjahres Diplome erhalten haben. Die Diplomträger sind im Jahresbericht des Präsidenten namentlich aufgeführt. B. Gay bedankt sich bei Fritz Trechslin, welcher die Diplom-Anträge vor Zustellung an die ANKO sorgfältig auf deren Vollständigkeit überprüft und bearbeitet.

f) Zahnmedizinische Fachgruppe der SMSH (SMO)

Christian Besimo, Präsident der SMO:

- *Anerkennung der SMO als Fachgesellschaft*

Der lang gehegte Wunsch als Fachgesellschaft bei der SSO anerkannt zu werden, wurde erfüllt. Ein spezieller Dank für die Anerkennung geht an Christine Amrhein, welche sich mit grossem Sachverstand, strategischem Denken und Diplomatie bei der SSO dafür eingesetzt hat und sich bereit erklärt hat, bei der nächsten Zielsetzung zur Anerkennung des Fähigkeitsausweises in zahnmedizinischer Hypnose weiterhin behilflich zu sein.

- *SMO-Gruppe:*

Christian Besimo bedankt sich namentlich bei allen Mitgliedern der SMO-Fachgruppe für ihre tatkräftige Unterstützung und ihre Leistungen. Spezieller Dank gilt auch den ÄrztInnen, welche die SMO-Fachgruppe aktiv unterstützen.

Als neues SMO-Mitglied konnte Frau Janina Egger begrüsst werden. Weitere engagierte Mitglieder für die SMO sind jederzeit herzlich willkommen.

Zielsetzung 2016 der SMO-Gruppe: Entwicklung und Umsetzung von Zukunftsvisionen zur zahnärztlichen Aus- und Weiterbildung.

- *Seminar Lösungsorientierte Kommunikation vom 6./7. März 2015 auf Rigi Kaltbad:*

Dieses Seminar ist erfolgreich durchgeführt worden. Ch. Besimo richtet einen speziellen Dank für die Organisation an Riccardo Colombo.

- *Überarbeitung Skript für die zahnärztliche Kommunikation für DH, DA und PA.*

Ein neues Skriptum für die zahnärztliche Kommunikation für DA, DA und PA konnte verabschiedet werden. Mit dieser Neuauflage steht ein gutes Ausbildungsmedium zur Verfügung. Ch. Besimo bedankt sich dafür herzlichst bei Zsuzsa Forter, Riccardo und Erika Colombo und Ruth Besimo.

- *Kurse Kommunikation für DH, DA und PA im 2016*

Im 2016 werden 2 Kurse zu Modul 1 durchgeführt (am 19. März in Basel und am 3. September in Bern). Ch. Besimo ruft dazu auf, motivierte Mitarbeiterinnen für diese Kurse anzumelden. Die SMO ist bemüht, DH-Schulen und weitere spezifische Ausbildungsstätten auf die Ausschreibungen und die möglichen Ausbildungen zu den Kommunikationskursen aufmerksam zu machen.

- *Weiterbildungskurs für ZahnärztInnen vom 9./10. September 2016*

Das 2-tägige spezielle WB-Seminar ist für ZahnärztInnen und das ganze dazugehörige zahnärztliche Team geeignet sowie auch offen für ärztliche Fachgruppen. Am Tag 1 sind die ZahnärztInnen/ÄrztInnen und am Tag 2 sind die ZahnärztInnen/ÄrztInnen und das dazugehörige Team eingeladen.

Ziel ist das praktische Arbeiten und der Umgang mit Alltagsproblemen.

Ort; Seeklinik Brunnen, 6440 Brunnen.

Die Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter der Seminar-Nr. 318

g) Standespolitik

Rainer Hurni orientiert, dass zurzeit schwierige Verhandlungen auf Druck der Politik, der Konkordate und innerhalb der Fachgesellschaften der FMH über eine neue Tarifstruktur laufen.

Eine Aufschaltung des erarbeiteten Vorschlages und der Möglichkeit um Stellungnahme zum neuen Tarifsysteem erfolgt im Januar 2016. Es bleibt bis Januar abzuwarten, sich einzubringen und zu hoffen, dass die med. Hypnose auch im neuen System ihren Platz finden wird.

h) International

Michael Schekter hat sich für die GV entschuldigt. Die wichtigsten Informationen zum Thema International werden in Vertretung von M. Schekter durch den Präsidenten erläutert.

- *Kongress ISH 2015: Paris, 26.-29. August*

Im CH-Hypnose-Bulletin 2/2015 ist ein ausführlicher Bericht von Claude Béguelin zum Kongress enthalten. *Der nächste ISH-Kongress findet wie folgt statt:* Montreal/Canada vom 23.8.-25.8.2018.

- *Internationale Tagung ESH-SMSH-IRHyS vom 10./11. Juni 2016 im CHUV, Lausanne*

Ein spezielles Highlight im 2016 ist die internationale Tagung mit 18 Workshops, welche in Zusammenarbeit des ESH-Vorstandes, der SMSH und IRHyS im CHUV angeboten wird.

Tagungssprache: englisch

Ausschreibung und Anmeldung: Die Ausschreibungen und die Möglichkeiten einer online-Anmeldung laufen über die Homepages der SMSH und der IRHyS.

Tagungsthema: „From vulnerability to resilience: using our abilities to heal and to adapt“.

Die nachstehenden ESH-Vorstandsmitglieder bieten folgende Workshops an:

- **Consuelo Casula** (ESH President)
Transorming patient's stories of traumas into stories of resilience
Seven hypnotic strategies to help patients to become resilient.
- **Gaby Golan** (Treasurer)
Don't forget to remember the influences of hypnosis on memory
Group Hypnosis : the uses of hypnosis in groups in medical an psychotherapeutic settings.
- **Martin Wall** (President-Elect)
European hypnosis – A vulnerable dream or a resilient future ?
Hypnosis – A Philosophy of Practice
- **Nicole Ruyschaert** (Past-President)
Resilience in the prevention of burnout
Home' coming : shelter after the storm..stabilization methods in PTSD
- **Kathleen Long** (Vice-President)
Turning Vulnerabilities into Strengths (Patient examples)
Building resilience and confidernce in patients in general practice/private practice
- **Stefanie Schramm** (Vice Vice-President)
Hypnosystemic Crisis Intervention and Support
Hot to elicit resilience through conversational trance and metaphoric communication
- **Ada Fe Kockum** (Board Member)
Ego state therapy with hypnosis: how it can be used to help ourselves.
Hypnosis with severely stressed clients.
- **Andras Kolto** (Board Member)
Assessing hypnotic responsiveness in clinical and research contexts : Building a Bridge
Adressing vulnerability and enhancing resilience of patients with skin symptoms : Hypnosis in Psychodermatology
- **Flavio di Leone** (Board Member)
The pursuit of unhappiness I. Can resilience do harm ? Ideas for a theory of emotional change.
The pursuit of unhappiness II. Hypnotizing Lazarus : healing the traumatic Self.

Anregungen, Wünsche oder Beiträge zur Tagung können gerne noch gemeldet werden. Nehmen Sie dazu Kontakt auf mit dem Präsidenten, dem Sekretariat SMSH oder dem Sekretariat IRHyS.

Die Anwesenheit des ESH-Vorstandes bietet Gelegenheit zu Diskussionen u.a. zu ethischen Fragen der Hypnotherapie in Europa sowie der Förderung und Unterstützung der Hypnose-Ausbildung. Ihre Anregungen und Fragen an ESH werden durch die SMSH- und IRHyS-Vorstands-Delegationen gerne vertreten. Bitte richten Sie Ihre Anfragen an das Sekretariat SMSH.

Decharge des Vorstandes

Die Versammlung erteilt einstimmig Décharge.

4. Finanzen

a) Jahresrechnung 2014/2015: Die Bilanz- und Erfolgsrechnung wurde mit der Einladung zugestellt. Die SMSH kann einen Gewinn über Fr. 6'631.26 ausweisen.

Die beiden Revisoren, Herr Dr.med. Renato Tognina und Frau Dr.med. Maja Saurer haben die Buchhaltung geprüft. Der Revisorenbericht erfolgt durch Renato Tognina.

Die Versammlung erteilt Décharge.

Vreni Greising sei für die übersichtliche und saubere Führung der Finanzen herzlich gedankt.

b) Budget 2015/2016: Das Budget wurde ebenfalls mit der Einladung zugestellt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Wahlen

a) Mitgliedschaft Kategorie c: Angekündigt auf der Traktandenliste

- Katrin Sabine Bock, Psychologie-Studentin B.Sc, Arbon

Krankheitshalber konnte Frau Sabine Bock nicht an der Versammlung teilnehmen. Eine Aufnahme zur Mitgliedschaft Kategorie C kann somit erst anlässlich der nächsten Generalversammlung beantragt werden.

6. Statutenänderung. II. Organisation, Art. 4: Aufhebung der Mitgliedschaftspflicht für Fähigkeitsausweise und Schwerpunkte gem. Beschluss SIWF/ISFM vom Januar 2015.

Die Statutenänderung gemäss Vorschlag des Vorstandes wurde der Einladung zur Generalversammlung beigelegt. Die Statutenänderung wird einstimmig angenommen.

7. Varia

- Statutenänderung zu Artikel 3:
Julia Schürch möchte an Ort eine Statutenänderung beantragen. Ihr Antrag wird zurückgewiesen. Statutenänderungen bedürfen der schriftlichen und fristgerechten Antragsformulierung an den Vorstand, bevor diese zur Abstimmung an der Generalversammlung vorgelegt werden.
- Ausbildung in medizinischer Hypnose-Anwendung für diplomierte Pflegefachkräfte:
Karin Rudaz-Schwaller fragt, ob für diese Kurse auch MPA's zugelassen sind. G. Dunkelmann erläutert dazu, dass eine Belegung von MPA's nur möglich ist, falls die MPA's mit ÄrztInnen zusammen arbeiten, welche über eine Ausbildung in med. Hypnose verfügen.
- Gewinnung von jungen ÄrztInnen und StudentInnen:
Barbara Lampérth schlägt vor, für das nächste Jahresseminar junge HausärztInnen und Studentinnen einzuladen. Der Kongress der JHaS (Junge Hausärzte Schweiz) wäre eine gute Plattform für die Gewinnung junger ÄrztInnen und StudentInnen. Der Vorstand unterstützt diesen Vorschlag und wäre einverstanden, wenn anlässlich eines solchen Kongresses ein Workshop zur med.Hypnose angeboten würde.

Beilage: Bericht des Präsidenten.
Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Protokoll: Vreni Greising